

Landeshauptstadt Magdeburg

Die Oberbürgermeisterin



m | **ottostadt**
magdeburg

Dezernat für Umwelt und
Stadtentwicklung

Straße
An der Steinkuhle 6

Bearbeitet durch
Frau Mareike Quantz

Zimmer
642

E-Mail
mareike.quantz@spa.magdeburg.de
(gilt nur für formlose Mitteilungen ohne
elektronische Signatur)

Landeshauptstadt Magdeburg • 39090 Magdeburg

Bundesamt für Logistik und Mobilität
Referat F4 - Radverkehr
Werderstraße 34
50672 Köln

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens
03.05.2023/ 100697162

(Bitte bei Antwort angeben)
Unser Zeichen
64.411/5205/592/2024

Telefon
(0391) 540-5375

Telefax
(0391) 540-5292

Datum
07.11.2024

Förderaufruf Fahrradparken an Bahnhöfen – überarbeiteter und unterschriebener Förderantrag

Akronym: Bike-Park Magdeburg
Online-Kennung: 100697162

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum o.g. Förderaufruf habe ich am 17.09.2024 den Förderantrag über das Förderportal easy-Online digital eingereicht. Abstimmungsgemäß haben wir den Antrag am 04.11.2024 im Förderportal easy-Online digital überarbeitet, d.h. die Förderquote an die vorgesehene projektausführende Stelle angepasst.

Anbei übersende ich Ihnen hiermit den aktualisierten und unterschriebenen Papierausdruck des Antrags sowie die von mir unterzeichnete überarbeitete Kostenschätzung (Förderquote 75%) und den unterzeichneten Finanzierungsplan. Die unterzeichneten Antragsunterlagen werden digital über das easy-Online Förderportal hochgeladen.

Alle weiteren geforderten Nachweise werde ich abstimmungsgemäß und nach Ihrer Aufforderung einreichen.

Über eine positive Rückmeldung zum eingereichten Förderantrag würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Rehbaum
Beigeordneter für Umwelt und Stadtentwicklung

Anlagen: texterwähnt

Verteiler: Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH

Öffnungszeiten Baudezernat: Mo, Di, Do, Fr: 9:00 – 12:00 Uhr Dienstag: 14:00 – 17:30 Uhr Mittwoch geschlossen

Telefon(03 91) 5 40 – 0
Telefax(03 91) 5 40 21 11

Bankverbindungen:

Sparkasse MagdeBurg:	IBAN	DE02 8105 3272 0014 0001 01	BIC	NOLADE21MDG
Volksbank Magdeburg:	IBAN	DE55 8109 3274 0001 9009 00	BIC	GENODEF1MD1
Commerzbank Magdeburg:	IBAN	DE19 8104 0000 0200 2442 00	BIC	COBADEFF810
Deutsche Bank:	IBAN	DE64 8107 0000 0117 8201 00	BIC	DEUTDE8MXXX

USt-IDNr. DE 139311977

Antrag auf Gewährung einer Bundeszuwendung auf Ausgabenbasis (AZA)

An das Bundesministerium für Digitales und Verkehr

zur Fördermaßnahme: **Fahrradparkhäuser an Bahnhöfen**
im Förderbereich: **Skizzenverfahren**

Landeshauptstadt Magdeburg, Dezernat für Umwelt und Stadtentwicklung, An der Steinkuhle, 6, 39128 Magdeburg

Bundesamt für Logistik und Mobilität
Referat F4 - Radverkehr
Werderstraße 34
50672 Köln

Online-Kennung: 100705299
Akronym: Bike-Park_Magdeburg
Antrags-Art: Erstzuwendung

	FKZ
	Kennwort
<i>Eingerahmte Felder bitte freilassen</i>	

Antragsteller(in): Landeshauptstadt Magdeburg, Dezernat für Umwelt und Stadtentwicklung
An der Steinkuhle, 6, 39128, Magdeburg

Vorhabenthema: Planung und Bau eines Fahrradparkhauses am Hauptbahnhof Magdeburg

Planlaufzeit:	01.01.2025 bis 31.12.2027	
Gesamtmittel:	3.357.600,00 €	
Eigenmittel:	839.400,00 €	
Mittel Dritter/Einnahmen:	0,00 €	
Beantragte Bundesmittel:	2.518.200,00 €	
Beantragte Förderquote:	75,00 %	

Bevollmächtigte(r): Jörg Rehbaum, (Tel.: +49 391 5405440), Joerg.Rehbaum@stadt.magdeburg.de
Projektleitung: Dipl. Bau.-Ing. (FH) Peter Lackner, (Tel.: +49 391 6105), info@wobau-magdeburg.de

Wichtige Angaben:

- Mit dem Vorhaben ist noch nicht begonnen worden.
- Die Datenschutzhinweise wurden zur Kenntnis genommen und bestätigt.
- Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben im Antrag wird versichert; die „Richtlinien für Zuwendungsanträge auf Ausgabenbasis (AZA)“ sind beachtet worden. Das Einverständnis zur Prüfung des Antrags durch Sachverständige/ Gutachter/innen wird erklärt.

Liste der beigefügten Antragsunterlagen:

- Beteiligte Institutionen (Antragsteller/(in)/Ausführende Stelle/evtl. Zusammenarbeit mit Dritten)
- Angaben zu den Ansprechpersonen
- Angaben und Erläuterungen zum Finanzierungsplan
- Vorhabenbeschreibung (Kurzfassung der Vorhabenbeschreibung/evtl. Angaben zur Ergebnisverwertung)
- Erklärungen des/der Antragsteller(s)/(in) (Unterlagen zum Antrag)

Magdeburg, 04.11.2024
Ort und Datum



Rechtsverbindliche Unterschrift(en) Bevollmächtigte(r)
(Jörg Rehbaum)
(Ken Gericke)

AZA Vorhabenbeteiligte (1)

A00 Antragsteller/in

Rechtsverbindlicher Name des/der Antragstellers/in <0110>

A01

Straße <0120>

A02

Postleitzahl <0150a>

A03

Ort <0160a>

A04

Land <0130>

A05

Postfach <0130>

A06

Postleitzahl (zu Postfach)

A07

Ort (zu Postfach) <0160b>

A08

Großkundenanschrift

Postleitzahl (zu Großkunde) <0150c>

A09

Ort (zu Großkunde) <0160c>

A10

Telefon-Nr.: <0270>

A11

Fax-Nr.: <0281>

A12

Mailadresse

A13

Web-Adresse

A14

Rechtsform (genaue Bezeichnung)

A20

Amtsgericht oder Handwerkskammer

A21

Register-Nr.

A22

A23 Der/die Antragsteller/in wird überwiegend aus Zuwendungen der öffentlichen Hand finanziert. ja nein

A23a Das [Merkblatt zum Besserstellungsverbot](#) wurde zur Kenntnis genommen und die [Selbsterklärung](#) zur Geltung des Besserstellungsverbots wird abgegeben. ja nein

A24 Art der Buchführung kameralistisch kaufmännisch (doppelt)

A25 Der/die Antragsteller/in unterhält eine eigene Prüfungseinrichtung

A26

A50 Anzahl Auszubildende

A51 Ausbildungsbetrieb gemäß BBiG/HwO ja nein

A55 Bezugsjahr

Bezugsjahr zu den Feldern A50 bis A54

A65 Hinsichtlich Lieferungen und Leistungen Dritter ist der Antragsteller:

nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt.

teilweise zum Vorsteuerabzug berechtigt. Umsatzsteuer ist in den Einzelpositionen des Gesamtfinanzierungsplans nur anteilig veranschlagt.

zum Vorsteuerabzug berechtigt. Umsatzsteuer ist in den Einzelpositionen des Gesamtfinanzierungsplans nicht veranschlagt.

FKZ:

2

Online-Kennung:

100705299

AZA Vorhabenbeteiligte (2)

S00 Ausführende Stelle

Name <0210>

S01 Wohnungsbau-gesellschaft Magdeburg mbH

Straße <0225>

S02 Breiter Weg 1

Postleitzahl <0230a>

S03 39104

Ort <0240a>

S04 Magdeburg

Land <0220>

S05 Deutschland

Postfach <0230b>

S06

Postleitzahl (zu Postfach)

S07

Ort <0240b>

S08

Postleitzahl (zu Großkunde) <0230c>

S09

Ort (zu Großkunde) <0240c>

S10

Telefon-Nr.:

S11 +49 391 6105

Fax-Nr.:

S12 +49 391 6103999

Mailadresse

S13 info@wobau-magdeburg.de

Web-Adresse

S14 www.wobau-magdeburg.de

G00 Zahlungsempfänger

Zahlungsempfänger/in (Kontoinhaber) <0355>

G01 Landeshauptstadt Magdeburg, Dezernat für Umwelt und Stadtentwicklung

Geldinstitut <0361>

G02 Spk MDB

Sitz des Geldinstituts

G03 Deutschland

Verbuchungsstelle <0364>

G06

BIC <0362>

G04 NOLADE21MDG

IBAN <0363>

G05

DE02810532720014000101

K00 Korrespondenzadresse

Adressat der Korrespondenz

K01 Landeshauptstadt Magdeburg, Dezernat für Umwelt und Stadtentwicklung

Straße

K02 An der Steinkuhle, 6

Postleitzahl

K03 39128

Ort

K04

Magdeburg

Land

K05 Deutschland

Postfach

K06

Postleitzahl (zu Postfach)

K07

Ort (zu Postfach)

K08

Postleitzahl (zu Großkunde)

K09

Ort (zu Großkunde)

K10

Geschäftszeichen des/der Antragstellers/in

K11

AZA Kooperationspartner

Z00 Kooperationspartner

Partner(innen) <0621ff>

Nr.	Name (rechtsverbindlich) Z01	Ort Z04	Rolle Z05	FKZ Z06
	Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH	39104 Magdeburg Deutschland	1	
	Landeshauptstadt Magdeburg, Dezernat für Umwelt und Stadtentwicklung	39128 Magdeburg Deutschland	1	

Legende

FKZ: Förderkennzeichen - nur erforderlich wenn Mittelvergabe durch das Ressort und **Feld Z05 (Rolle)** = 'Zusammenarbeit ohne gesellschaftlichen Zusammenschluss' **Rolle:** Zusammenarbeit ohne gesellschaftlichen Zusammenschluss Geschäftsführung / Federführung der Arbeitsgemeinschaft Mitglied der Arbeitsgemeinschaft

AZA Personenbezogene Daten

P00 Personen

Projektleitung

akad. Grad Vorname Name <0294>
P04 Dipl. Bau.-Ing. (FH) P02 Peter P03 Lackner

Telefon-Nr.: <0295> Fax-Nr.: <0297>
P05 +49 391 6105 P06 +49 391 6103999

Mailadresse <0296>
P07 info@wobau-magdeburg.de

1. Administrative Ansprechperson (im Falle einer Bewilligung)

akad. Grad Vorname Name <0294>
P11 P09 Jörg P10 Rehbaum

Telefon-Nr.: <0270> Fax-Nr.: <0281>
P12 +49 391 5405440 P13 +49 391 5405208

Mailadresse <0280>
P14 Joerg.Rehbaum@stadt.magdeburg.de

2. Administrative Ansprechperson (nur während der Antragsphase)

akad. Grad Vorname Name <0294>
P41 M. Eng. P39 Mareike P40 Quantz

Telefon-Nr.: <0270> Fax-Nr.: <0281>
P42 +493915405375 P43

Mailadresse <0280>
P44 mareike.quantz@spa.magdeburg.de

1. Bevollmächtigte/r/Unterzeichner/in

akad. Grad Vorname Name <0294>
P18 P16 Jörg P17 Rehbaum

Telefon-Nr.: <0291> Fax-Nr.: <0293>
P19 +49 391 5405440 P20 +49 391 5405208

Mailadresse <0292>
P21 Joerg.Rehbaum@stadt.magdeburg.de

2. Bevollmächtigte/r/Unterzeichner/in

akad. Grad Vorname Name <0294>
P48 P46 Ken P47 Gericke

Telefon-Nr.: <0291> Fax-Nr.: <0293>
P49 +493915405425 P50

Mailadresse <0292>
P51 Ken.Gericke@stadt.magdeburg.de

D00 Datenschutzhinweis:

D01 Die im Antrag enthaltenen personenbezogenen Daten und sonstigen Angaben werden vom Empfänger des Antrags und seinen Beauftragten im Rahmen seiner/ihrer Zuständigkeit erhoben, verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe dieser Daten an andere Stellen richtet sich nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) bzw. diesem vorgehenden Rechtsvorschriften (§1 Abs. 3 BDSG).

Soweit im Antrag personenbezogene Daten von Beschäftigten des/der Antragstellers/in oder sonstigen natürlichen Personen enthalten sind, wurden diese entsprechend den Datenschutzhinweisen informiert und deren Einverständnis eingeholt.

Ja

AZA Vorhabenbezogene Daten (1)

V00 Vorhabenbeschreibung

V01

Kurzwort (Akronym) des Vorhabens

V05

Thema

Vorhabenthema

V06

Vorhabenthema in Fremdsprache

V06a

Kurzfassung der Vorhabenbeschreibung

Vorhabenbeschreibung (kann veröffentlicht werden) <0900>

V07

Arbeitsplan

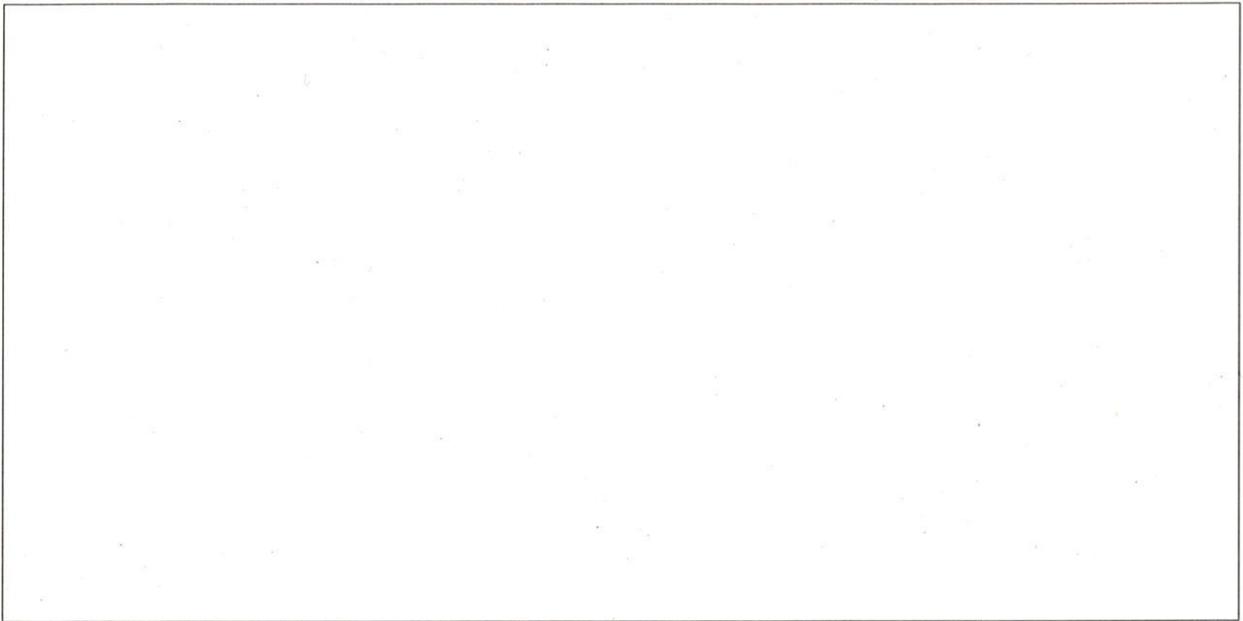
- V07a** Vorgehensweise: Die ausführende Stelle übernimmt die Ausschreibung der Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 8. Parallel sollen Gespräche mit potentiellen Betreibern des Fahrradparkhauses (FPH) geführt werden. Ein Projektkonsortium bindet die Partner frühzeitig ein und fungiert mit regelmäßigen Abstimmungsterminen (Jour fixe) als Lenkungsgruppe. Weitere Schritte sind die Vor- und Entwurfsplanung, ein Beleuchtungs- und Sicherheitskonzept sowie das Baugenehmigungsverfahren. Für die Umsetzung des FPH ist kein Grunderwerb erforderlich, jedoch sind eine vorbereitende Erschließung, die Baukonstruktion und Herstellung der technischen Anlagen sowie Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen vorgesehen.
- Meilensteine: Die Vorplanung erfolgen bis Dezember 2025. Die Baugenehmigung erfolgt bis zum Dezember 2026. Das FPH wird bis zum Dezember 2027 umgesetzt.

Ergebnisverwertung

- V08** Beitrag des Projekts zur Verbesserung der Verhältnisse für den Radverkehr: Die Schaffung gesicherter Fahrradabstellplätze in einem FPH am Hbf MD wird weitere Verkehrsteilnehmende zum Umstieg auf das Fahrrad bewegen und damit den Anteil Radfahrender am Modal Split erhöhen. Nach Befragungen im Rahmen der Machbarkeitsstudie für ein FPH sind 45% der heutigen Nicht-Radfahrenden zum Umstieg auf das Fahrrad bereit, wenn gesicherte Abstellanlagen vorhanden sind. In intermodalen Reiseketten ist das Fahrrad Zu- und Abbringer zum schienengebundenen ÖV, insbesondere bei Pendlern (lokal, aber auch bei Dienstreisenden und für private Reisen). 43% der S-Bahn Haltestellen sind mehr als 11 Minuten (Gehzeit) von der Wohnung entfernt. Bei Haltestellen für Nahverkehrs- und Fernzüge sind es 58%. Diese Anteile sind potenzielle ÖV-Nutzer. Bei ausreichenden sicheren Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, können ÖV-Nutzer den Hbf mit dem Fahrrad individuell und flexibel erreichen. Damit wird der Umweltverbund weiter gestärkt und gefördert.
- Modellcharakter des Projektes: In Sachsen-Anhalt existiert derzeit noch kein FPH an einem Bahnhof in dieser geplanten Dimensionierung und Ausgestaltung. Das FPH am Hbf MD würde daher eine besondere Vorbildfunktion auch für die anderen potenziellen Standorte im Land einnehmen. Das Projekt soll mit Empfehlungen zur Herangehensweise (Bedarfsermittlung, Planungshilfe, zu beteiligende Partner, Vorgehensweise) auf Veranstaltungen der AGFK's Nord-Ost und ggf. der Fahrradkommunalkonferenz vorgestellt werden. Für die Jahre 2028 bis 2032 ist eine Evaluierung vorgesehen.

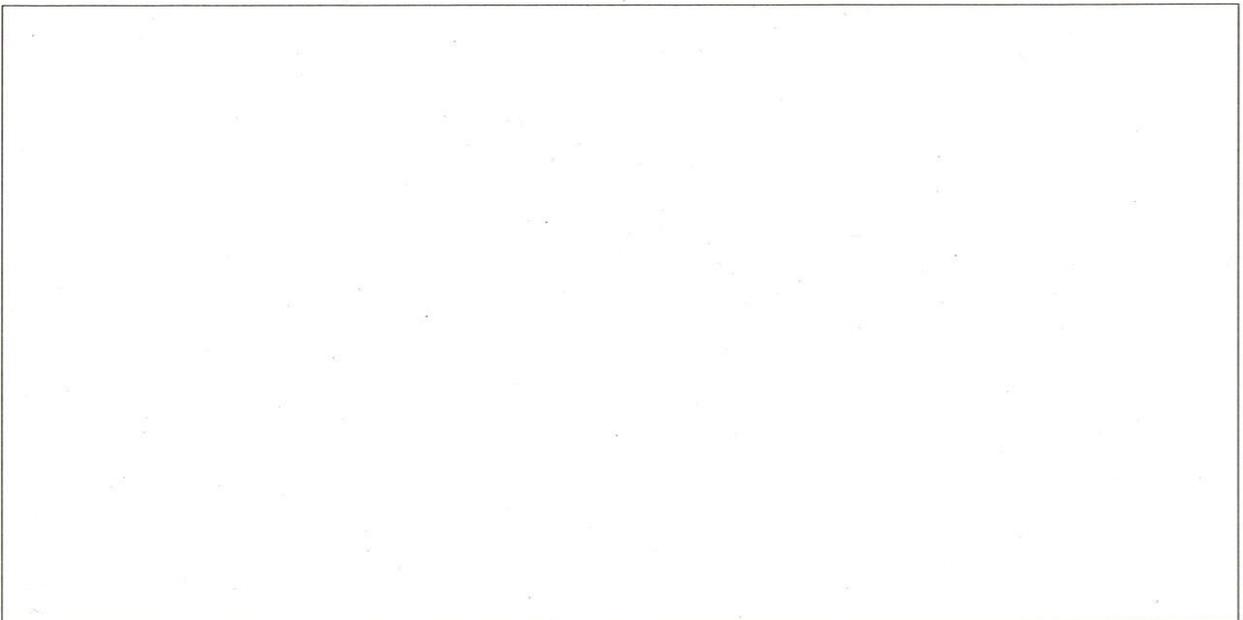
Vorhabenbeschreibung in anderer Sprache

V09



Arbeitsplan in anderer Sprache

V09a



AZA Finanzierung (1)

F0000 Gesamtfinanzierung

Planlaufzeit

von F0801 bis F0802

Gesamtfinanzierungsplan

A) Personalausgaben

Personenmonate

F0811 Beschäftigte TVöD/TV-L E12-E15

F0816 Beschäftigte TVöD/TV-L E1-E11

F0819 Sonstige

F0822 Beschäftigungsentgelte

<input type="text" value="0,00"/>	F0812	<input type="text"/>
<input type="text" value="0,00"/>	F0817	<input type="text"/>
<input type="text" value="0,00"/>	F0820	<input type="text"/>
<input type="text" value="0,00"/>	F0822	<input type="text"/>
Summe A <input type="text" value="0,00"/>	F0824	<input type="text"/>

B) Sächliche Verwaltungsausgaben

F0831 Gegenstände bis 800 € im Einzelfall

F0832 Mieten

F0833 Rechner

F0835 Vergabe von Aufträgen

F0838 Verbrauchsmaterial

F0839 Geschäftsbedarf

F0840 Literatur

F0841 Weitere Sachausgaben I

F0842 Weitere Sachausgaben II

F0844 Inlandsreisen

F0845 Auslandsreisen

<input type="text" value="0,00"/>	F0831	<input type="text"/>
<input type="text" value="0,00"/>	F0834	<input type="text"/>
<input type="text" value="3.357.600,00"/>	F0835	<input type="text"/>
<input type="text" value="0,00"/>	F0843	<input type="text"/>
<input type="text" value="0,00"/>	F0846	<input type="text"/>
Summe B <input type="text" value="3.357.600,00"/>	F0847	<input type="text"/>
Summe C <input type="text" value="0,00"/>	F0850	<input type="text"/>
Summe A-C <input type="text" value="3.357.600,00"/>	F0861	<input type="text"/>

C) Gegenstände u. andere Investitionen > 800€

D) Gesamtausgaben des Vorhabens

E) Übersicht über die Finanzierung

Eigenmittel €

Mittel Dritter / Einnahmen €

Zuwendung €

Förderquote %

<input type="text" value="839.400,00"/>	F0862	<input type="text"/>
<input type="text" value="0,00"/>	F0863	<input type="text"/>
<input type="text" value="2.518.200,00"/>	F0864	<input type="text"/>
<input type="text" value="75,00"/>		<input type="text"/>

AZA Erklärungen

E00 Erklärungen

Unterlagen zum Antrag

- E01 Eine Vorhabenbeschreibung (mit Verwertungsplan) gemäß der Gliederung in den "Richtlinien für Zuwendungsanträge auf Ausgabenbasis AZA" liegt bei.
- E10 Ein Balkenplan (Zeitplan) ist im Anhang beigefügt.
- E11 Ein Strukturplan liegt bei. (ggf. bei umfangreichen Vorhaben)
- E12 Ein Netzplan liegt bei. (ggf. bei umfangreichen Vorhaben)

Sonstige Unterlagen

- E20 Erläuterungen zu den einzelnen Positionen des Finanzierungsplans gemäß den Richtlinien (vgl. Nr. 1) liegen bei.
- E21 Eine Liste der Gegenstände und anderer Investitionen ist beigefügt.
- E22 Die in den Richtlinien für Antragsteller angegebenen Unterlagen zur Bonität sind in einfacher Ausfertigung beigefügt.
- E23 Es sind Zeichnungen, Skizzen und dergleichen beigefügt.
- E24 Mitfinanzierungszusage(n) sind beigefügt.

Maßnahmebeginn

- E30 Mit dem Vorhaben bzw. den Arbeiten der beantragten Aufstockung ist noch nicht begonnen worden.

Finanzierungsplan

- E32 Die im Gesamtfinanzierungsplan veranschlagten Eigenmittel können selbst aufgebracht werden, auch unter Berücksichtigung aller sonstigen finanziellen Verpflichtungen während der Laufzeit des Vorhabens (z.B. Eigenmittel, die für alle anderen aus öffentlichen Haushalten geförderten Vorhaben aufzubringen sind.)
- E33 Der Gesamtfinanzierungsplan enthält keine Personalausgaben, die durch öffentliche Haushalte gedeckt sind und unter den Positionen F0831, F0850 keine Investitionsausgaben, die primär der Grundausstattung dienen.

Öffentliche Förderung

- E34 Das Vorhaben ist oder wird nicht anderweitig mit Zuwendung oder Auftrag öffentlich finanziert.
 Das Vorhaben ist oder wird anderweitig mit Zuwendung oder Auftrag öffentlich finanziert.

E35 Träger und Art

E36 Höhe (€)

- E40 Werden durch das Vorhaben weitere Ausgaben entstehen? ja nein

Forschungseinrichtungen und Hochschulen

- E50 (trifft nicht auf den Antragsteller zu)
 für den nicht-wirtschaftlichen Bereich
 für den wirtschaftlichen Bereich

Gilt nur für staatliche Hochschulen:

- E51 Das Land beteiligt sich an den vorhabenbezogenen Gesamtausgaben durch die Finanzierung der Grundausrüstung.

Gilt nur für staatl. Hochschulen, wenn nach Landesrecht eine ausdrückliche schriftliche Ressortbestätigung nicht erforderlich ist:

- E52 Über den Antrag besteht Einvernehmen mit dem zuständigen Landesressort.

Jahresfinanzierungspläne

Planlaufzeit von

bis

		2025	2026	2027					Gesamt
F0812	Beschäftigte TV6D/TV-L E12-E15	0,00	0,00	0,00					0,00
F0817	Beschäftigte TV6D/TV-L E1-E11	0,00	0,00	0,00					0,00
F0820	Sonstige	0,00	0,00	0,00					0,00
F0822	Beschäftigungsentgelte	0,00	0,00	0,00					0,00
F0824	A) Personalausgaben	0,00	0,00	0,00					0,00
F0831	Gegenstände bis 800 € im Einzelfall	0,00	0,00	0,00					0,00
F0832	Mieten	0,00	0,00	0,00					0,00
F0833	Rechner	0,00	0,00	0,00					0,00
F0835	Vergabe von Aufträgen	144.900,00	231.840,00	2.980.860,00					3.357.600,00
F0838	Verbrauchsmaterial	0,00	0,00	0,00					0,00
F0839	Geschäftsbedarf	0,00	0,00	0,00					0,00
F0840	Literatur	0,00	0,00	0,00					0,00
F0841	Weitere Sachausgaben I	0,00	0,00	0,00					0,00
F0842	Weitere Sachausgaben II	0,00	0,00	0,00					0,00
F0844	Inlandsreisen	0,00	0,00	0,00					0,00
F0845	Auslandsreisen	0,00	0,00	0,00					0,00
F0847	B) Sächliche Verwaltungsausgaben	144.900,00	231.840,00	2.980.860,00					3.357.600,00
F0850	C) Gegenstände u. andere Investitionen > 800€	0,00	0,00	0,00					0,00
F0861	D) Gesamtausgaben des Vorhabens	144.900,00	231.840,00	2.980.860,00					3.357.600,00

Gesamtfinanzierungsplan

Planlaufzeit von

bis

		2025	2026	2027					Gesamt
F0861	Gesamtausgaben €	144.900,00	231.840,00	2.980.860,00					3.357.600,00
F0862	Eigenmittel €	36.225,00	57.960,00	745.215,00					839.400,00
F0863	Mittel Dritter / Einnahmen €	0,00	0,00	0,00					0,00
F0864	Zuwendung €	108.675,00	173.880,00	2.235.645,00					2.518.200,00

Vergabe von Aufträgen (F0835)

2025

Zeile Nr	Auftragnehmer	Art der Leistung	Betrag €
1	(nicht bekannt)	Bau, Bauüberwachung	0,00
2	(nicht bekannt)	Planung	144.900,00
3	(nicht bekannt)	Erschließung	0,00
Σ			144.900,00

2026

Zeile Nr	Auftragnehmer	Art der Leistung	Betrag €
1	(nicht bekannt)	Bau, Bauüberwachung	0,00
2	(nicht bekannt)	Planung	231.840,00
3	(nicht bekannt)	Erschließung	0,00
Σ			231.840,00

2027

Zeile Nr	Auftragnehmer	Art der Leistung	Betrag €
1	(nicht bekannt)	Bau, Bauüberwachung	2.706.000,00
2	(nicht bekannt)	Planung	202.860,00
3	(nicht bekannt)	Erschließung	72.000,00
Σ			2.980.860,00

Gesamt

Zeile Nr	Auftragnehmer	Art der Leistung	Betrag €
1	(nicht bekannt)	Bau, Bauüberwachung	2.706.000,00
2	(nicht bekannt)	Planung	579.600,00
3	(nicht bekannt)	Erschließung	72.000,00
Σ			3.357.600,00

Begründung

Eine detaillierte Kostenschätzung in Anlehnung an die DIN 276 wird den Antragsunterlagen beigelegt. Im Jahr 2025 wird mit 25% der Planungskosten kalkuliert, im Jahr 2026 mit 40% der Planungskosten. Im Jahr 2027 fallen die restlichen Planungskosten an sowie Kosten für die Erschließung und den Bau des FPH.

Jahr	Name	Personal	Reise- kosten	Verbrauchs- material	Investitionen	FuE- Unter- aufträge	Gemein- kosten	Sonstige	Summe Ausgaben/ Kosten	Förder- quote	Summe Zuwendung	Bemerkungen
2025	1/4 der Planungskosten							144.900,00 €	144.900,00 €	75%	108.675,00 €	Sonstige: 1/4 der Planungskosten
2026	Planung 40%							231.840,00 €	231.840,00 €	75%	173.880,00 €	Sonstige: Planung 40%
2027	Bau, Bauüberwachung				2.706.000,00 €			274.860,00 €	2.980.860,00 €	75%	2.235.645,00 €	Sonstige: Planung 35% + Erschließung
Summe		- €	- €	- €	2.706.000,00 €	- €	- €	651.600,00 €	3.357.600,00 €		2.518.200,00 €	

Magdeburg

07.11.2024

Ort

Datum


 Beigeordneter für Umwelt und Stadtentwicklung, Jörg Rehbaum

	Menge	Einheit	EP brutto (IV. Q. 2016)	EP brutto (II. Q. 2024)	BPI Alt (IV. Q. 2016)/ PI für Bauland (2016)	BPI neu (II. Q. 2024)	prozentuale Veränderung BPI	Kosten GP brutto (IV. Q. 2016)	Kosten GP brutto (IV. Q. 2016) gemäß Machbarkeits- studie aus 2016	Kosten GP brutto (I. Q. 2024)	Bemerkung
KG 100 Grundstück											
Grunderwerbskosten	5000	m²									Grundstück im Eigentum der LH MD; keine Grunderwerbskosten
Zw.-Summe								- €		- €	
KG 200 Vorbereitende Maßnahmen											
Erschließungskosten	1200	m²	40	60	110,6	164,5		48.000,00 €		72.000,00 €	nicht in Kostenschätzung der Machbarkeitsstudie enthalten
Zw.-Summe								48.000,00 €		72.000,00 €	
KG 300+400 Baukonstruktion u. techn. Anlagen											
Erdarbeiten	3600	m³		100,00 €						360.000,00 €	
Bodenplatte	380	m²	150,00 €	240,00 €	102,7	164,5	60,2	57.000,00 €	57.000,00 €	91.200,00 €	
Gebäude (Dach, Decke, Außenwände)	660	m²	700,00 €	1.120,00 €	102,7	164,5	60,2	462.000,00 €	462.000,00 €	739.200,00 €	
Gebäude Service, Personal	100	m²	2.900,00 €	4.650,00 €	102,7	164,5	60,2	290.000,00 €	290.000,00 €	465.000,00 €	
Doppelstockparker	536	Stk.	250,00 €	400,00 €		164,5		134.000,00 €	134.000,00 €	214.400,00 €	
innere Erschließung (Treppe/Geschoss)	2	Stk.	11.000,00 €	17.620,00 €	102,7	164,5	60,2	22.000,00 €	22.000,00 €	35.240,00 €	
innere Erschließung (Personen- und Fahrradaufzug, EP je Halt)	2	Stk.	40.000,00 €	64.070,00 €	102,7	164,5	60,2	80.000,00 €	80.000,00 €	128.140,00 €	
PV-Module	17,3	kWp	1.790,00 €	2.870,00 €	102,7	164,5	60,2	30.967,00 €	30.967,00 €	49.651,00 €	
Fassaden- und Dachbegrünung	400	m²		100,00 €						40.000,00 €	
Zw.-Summe								1.076.000,00 €	1.076.000,00 €	2.122.800,00 €	
KG 500 + 600 (Sonstige Kosten)											
Freiraumgestaltung	2100	m²		170,00 €						357.000,00 €	
Möbiliar (KG 600)		Psch.						20.000,00 €		32.035,05 €	
Ausgleichs- und Ersatzflächen		7 %						95.270,00 €		194.208,00 €	nicht in Kostenschätzung der Machbarkeitsstudie enthalten
Zw.-Summe								115.300,00 €		583.200,00 €	
K100 bis KG 600 (Baukosten)										2.778.000,00 €	
KG 700 Baunebenkosten											
Planungs- und sonstige NK der KG 700		22 %						237.000,00 €	237.000,00 €	579.600,00 €	
Gesamtkosten (Erschließung, Bau, Planung)											
Gesamtsumme								1.476.300,00 €	1.460.000,00 €	3.357.600,00 €	

Ort Magdeburg

Datum 07.11.2024


 Beigeordnet für Umwelt und Stadtentwicklung, Jörg Rehbaum

